

DAS DEUTSCHE ÄRZTEBLATT LÄDT EIN

22. Schachmeisterschaft für Ärztinnen und Ärzte

Vom 4. bis zum 6. April 2014 findet das diesjährige Turnier in Bad Neuenahr statt. Erwartet werden etwa 150 Ärztinnen und Ärzte aus ganz Deutschland.

Die Juristen haben es versucht, andere Berufsgruppen auch – aber nur den Ärzten ist es bislang gelungen, eine berufsständische Meisterschaft im Schach zu etablieren. Zum 22. Mal in Folge werden Krankenhausärzte und Niedergelassene, Ärzte aus der Forschung, dem öffentlichen Gesundheitsdienst und aus anderen Tätigkeitsfeldern sowie nicht zuletzt auch Ärzte im Ruhestand für knapp drei Tage nach Bad Neuenahr kommen, um am Schachbrett um Punkte und möglichst viele Siege zu kämpfen. Vom 4. bis zum 6. April 2014 dreht sich im Kurhaus von Bad Neuenahr alles um das Spiel der Könige. Das traditionsreiche Turnier wird vom Deutschen Ärzteblatt in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Schachbund und der Deutschen Apotheker- und Ärztebank ausgerichtet.

Bei allem gesunden sportlichen Ehrgeiz war eines der wichtigsten Leitmotive des Turniers von Beginn an die Freude am kollegialen Austausch jenseits des ärztlichen Alltags. Das Schachwochenende beginnt am Freitag, dem 4. April, um 19 Uhr im Foyer des Kurhauses mit

der Begrüßung und Registrierung der Teilnehmer. Anschließend lädt der Arzt und Internationale Schachgroßmeister Dr. med. Helmut Pfleger zu einem Vortrag mit Analysen von interessanten Schachstellungen, auch aus den vergangenen Ärzteturnieren. Parallel dazu findet ein Blitzschachturnier statt.

Das Turnier selbst beginnt am Samstag um neun Uhr. Sechs Partien stehen an diesem Tag an. Abends wartet auf interessierte Teilnehmer eine lockere Gesprächsrunde unter dem Titel „Buntes und Vergnügliches aus der Schachwelt“. Am Sonntag, dem 6. April, folgen weitere drei Partien – jeweils mit einer Bedenkzeit von 30 Minuten pro Spieler. Gegen 13.30 Uhr findet die Siegerehrung statt. Das Turnier wird nach dem Schweizer System gespielt, bei dem in jeder Runde etwa gleich starke Spieler aufeinandertreffen. Es gibt Sachpreise und für die Plätze eins bis fünf Geldpreise, gestiftet von der Deutschen Apotheker- und Ärztebank. Für die Turnierteilnehmer steht im Steigenberger-Hotel Bad Neuenahr ein Zimmerkontingent zu

AUSSCHREIBUNG

Veranstalter

Deutsches Ärzteblatt in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Schachbund und der Deutschen Apotheker- und Ärztebank

Schirmherr

Prof. Dr. med. Frank Ulrich Montgomery, Präsident der Bundesärztekammer

Turnierleitung

Horst Metzger, Deutscher Schachbund, Jürgen Dammann

Turniermodus

Neun Partien je Spieler nach dem Schweizer System

Teilnahmebedingung

Zur Teilnahme berechtigt sind approbierte Ärztinnen und Ärzte.

Startgeld

40 Euro je Spieler

Anmeldung

an das Deutsche Ärzteblatt, Redaktion, Stichwort „Schach“, Ottostraße 12, 50859 Köln

Anmeldeschluss

31. März 2014 (bitte das Startgeld in Höhe von 40 Euro auf das im Kasten *Anmeldung* angegebene Konto überweisen)

besonderen Konditionen zur Verfügung: Steigenberger-Hotel, Kurgartenstraße 1, Telefon: 02641 941-0, Fax: 02641 941-410, Einzelzimmer: ab 91 Euro, Doppelzimmer: ab 130 Euro. Die Zimmerpreise sind inklusive Frühstück. Anmeldungen zur Schachmeisterschaft nimmt die Redaktion (*Ausschreibungskasten*) entgegen. Bitte verwenden Sie den Anmeldecoupon, und überweisen Sie das Startgeld in Höhe von 40 Euro auf das angegebene Konto. Ihr Name und Ihre Anschrift müssen gut lesbar sein. Nach Eingang der Anmeldung und des Startgelds erhalten Sie von uns eine Teilnahmebestätigung.

Josef Maus

ANMELDUNG

Ich nehme an der Schachmeisterschaft teil _____

Ich nehme am Blitzschach teil _____

Ich nehme am Vortrag von Helmut Pfleger teil _____

Ich nehme an der Gesprächsrunde „Buntes und Vergnügliches“ teil _____

Das Startgeld in Höhe von 40 Euro überweise ich unter dem Stichwort „Schach“ auf folgendes Konto:

Deutsche Apotheker- und Ärztebank Berlin, Konto: 601 107 410, BLZ: 100 906 03

Unterschrift

Arztstempel